

Auftragnehmer	Vergabe-/ Auftragsnummer	Auftragsdatum
Maßnahme		
Leistung		

Abnahmeniederschrift

Anzeige der Fertigstellung der Leistung:

Am _____ wurde durch den Auftragnehmer als Termin der Fertigstellung der Leistung der _____ genannt.

1 Die Abnahmeverhandlung fand am _____ statt über:

1.1 ☐ die Gesamtleistung (gem. § 13 VOL/B).

1.2 ☐ folgende in sich abgeschlossene Teilleistung (gem. § 13 Nr. 2 Abs. 4 VOL/B):

Nummer der Teilabnahme _____

☐ letzte Teilabnahme

1.3 ☐ folgende Verpflichtungen zur Nacherfüllung (Mängelbeseitigung) (gem. § 13 Nr. 2 Abs. 1 VOL/B):

2 Teilnehmer:

Für den Auftragnehmer:

Für den Auftraggeber:

3 Die Ausführung der

☐ Leistung

☐ Teilleistung (ohne die in Ziffer 4 genannten Restarbeiten)

wurde

begonnen am _____

beendet am _____

4 Bei der Abnahme wurden folgende Feststellungen getroffen:

4.1 Es sind

- ☐ keine Restleistungen
☐ folgende Restleistungen:

- ☐ folgende Restleistungen laut Anlage _____
zu erbringen.

4.2 Es sind

- ☐ keine Mängel
☐ folgende Mängel laut Anlage _____
vorhanden.

4.3 Unbeschadet der Erklärung in Nr. 6 werden die in der Anlage _____ getroffenen Festlegungen vereinbart.

5 Vorbehalte des Auftraggebers

- ☐ Alle Mängelansprüche und Ansprüche auf Schadensersatz aufgrund der Feststellungen in Nr. 4 bleiben unberührt.
☐ Die Geltendmachung der vereinbarten Vertragsstrafe wird vorbehalten.
☐

6 Der Auftraggeber erklärt:

- ☐ Die Leistung wird abgenommen.
☐ Die Abnahme der Leistung wird wegen wesentlicher Mängel verweigert.
Begründung (ggf. Anlage beifügen):

7 Der Auftragnehmer erklärt (ggf. Anlage beifügen):

8 Verjährungsfrist für Mängelansprüche:

Für folgende Leistung:

beginnt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche am _____ und
endet die Verjährungsfrist für Mängelansprüche am _____.

Für folgende Leistung:

beginnt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche am _____ und
endet die Verjährungsfrist für Mängelansprüche am _____.

Für folgende Leistung:

beginnt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche am _____ und
endet die Verjährungsfrist für Mängelansprüche am _____.

Für folgende Leistung:

beginnt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche am _____ und
endet die Verjährungsfrist für Mängelansprüche am _____.

Für folgende Leistung:

beginnt die Verjährungsfrist für Mängelansprüche am _____ und
endet die Verjährungsfrist für Mängelansprüche am _____.

10 Termin Schlussrechnung

Der Termin für das Einreichen der prüfbaren Schlussrechnung wird auf den

_____terminiert.

11 Sonstiges

Für den Auftragnehmer

Für den Auftraggeber

Hinweise:

- zu 1 Es ist zu beurteilen, ob „in sich abgeschlossene Teile der Leistung“ vorliegen.
- zu 2 Wenn für den Auftragnehmer nicht der für die Leitung der Ausführung bestellte Vertreter teilnimmt, ist entsprechende Vollmacht zu verlangen.
- zu 4 Alle festgestellten Mängel bzw. noch nicht ausgeführten Restarbeiten sind unter genauer Bezeichnung (Art, Ort) aufzulisten; dabei sind möglichst auch die hierfür vorzusehenden Maßnahmen (z.B. Schadensbeobachtung, Fristen für die Mängel-beseitigung, Verlängerung der Verjährungsfristen für Mängelansprüche) festzulegen.
- zu 5 Es sind gegebenenfalls Vorbehalte wegen fehlender Prüfungsergebnisse und dergleichen aufzunehmen.
- zu 7 Wenn der Vertreter des Auftragnehmers keine Erklärung abgibt, ist „entfällt“ einzutragen.
- zu 8 Die Verjährungsfristen sind den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen, ggf. den Besonderen Vertragsbedingungen, im Übrigen § 14 Nr. 3 VOL/B zu entnehmen.
Als Fristbeginn ist der Tag nach der Abnahme einzutragen.
Beispiel:
Verjährungsfrist = 4 Jahre. Tag der Abnahme 03.04.2016.
Fristbeginn = 04.04.2016; Fristende = 03.04.2018